

An den  
Präsidenten des Südtiroler Landtages  
Herrn Dr. Thomas Widmann  
Bozen

Bozen, den 11. Februar 2019

# B E S C H L U S S A N T R A G

## **Untertunnelung „Latschander“**

In regelmäßigen Abständen kommt es auf der Vinschgauer Staatsstraße (SS38) im Bereich der sogenannten Latschander, dem Abschnitt zwischen Kastelbell und Latsch, immer wieder zu Steinschlägen und Hangrutschungen. Aus Sicherheitsgründen muss dieser Straßenabschnitt bei Unwettern oft gänzlich für den Verkehr gesperrt werden, zuletzt war dies im November und Dezember 2018 für mehrere Tage nötig. Unterhalb der Staatsstraße verlaufen zudem die Trasse der Vinschgerbahn und ein Radweg, welche ebenfalls gefährdet sind und oftmals zusammen mit der Staatsstraße gesperrt werden müssen

Abgesehen von der Gefahrenquelle welche dieser Berghang für die Verkehrsteilnehmer darstellt, verursacht die Sperrung der SS38 in diesem Abschnitt stets ein immenses Verkehrschaos und schneidet den Vinschgau verkehrstechnisch entzwei, da die Ausweichstraßen bzw. vorübergehenden Notwege auf der orografisch rechten Seite der Etsch nicht geeignet sind die einzige Hauptverkehrsader zu ersetzen. Ein Umstand, der bei Anwohnern, Pendlern, Betrieben und Transportunternehmen für großen Unmut sorgt.

Die Bewohner des Vinschgaus erwarten sich besonders jetzt, wo die Bauarbeiten zur Untertunnelung der SS38 im Bereich Galsaun/Kastelbell begonnen haben, den direkt anknüpfenden Straßenabschnitt durch entsprechende Schutzbauten zu versehen, um die Sicherheit zu garantieren und künftige Sperrungen der Vinschgauer Hauptverkehrsader zu verhindern.

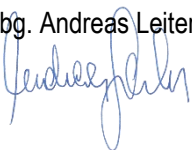
Dies vorausgeschickt

**f o r d e r t**

der Südtiroler Landtag die Landesregierung zu folgendem Schritt:

1. Beim zuständigen Landesamt eine geologische Untersuchung des Berghangs oberhalb der SS38 im Bereich der „Latschander“ (vom „Pfraumer Stadel“ bis zum Kreisverkehr Latsch) in Auftrag zu geben
2. Die darauffolgende Projektierung entsprechend den verkehrstechnischen Bedürfnissen in die Prioritätenliste für die wichtigsten Bauvorhaben des Landes aufzunehmen.

L. Abg. Andreas Leiter Reber



L. Abg. Ulli Mair

